

Artikel vom 09.09.2022

Oberst a.D. und MdB referierte in Großsorheim

Teilnehmer des Themenabends spenden 600€ für die Ukraine



Außenpolitischer Themenabend in Großsorheim mit Oberst a.D. und MdB, Roderich Kiesewetter - Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Themenabends spenden 600€ für die Ukraine

Hochrangiges Mitglied der Staatsregierung kommt am 18.11.2022 in die Wörnitzhalle nach Harburg

Am Samstag, dem 3. September fand im Schützenheim der Hubertusschützen Großsorheim ein politischer Themenabend zur außenpolitischen Sicherheitslage mit Roderich Kiesewetter, MdB statt. Dieser kam auf Einladung des Krieger-, Soldaten- und Kameradenvereins Großsorheim sowie des CSU-Ortsverbandes Harburg in Zusammenarbeit mit dem CSU-Kreisverband Donau-Ries und dem Außen- und Sicherheitspolitischen Arbeitskreis Donau-Ries zustande.

Im vollbesetzten Saal richteten zunächst Wolfgang Stolz, Vorsitzender CSU-Ortsverband Harburg, Arnd Schmid, Vorsitzender des Krieger- und Soldatenvereins Großsorheim und Werner Heller, 2. Bürgermeister der Stadt Harburg ihre Grußworte an die Zuhörerschaft und die zahlreich erschienen

Mandatsträger des Landkreises. Folgende Ehrengäste wurden u.a. begrüßt: Ulrich Lange, MdB, Landrat Stefan Rößle, Wolfgang Fackler, MdL, Staatssekretär a.D. Georg Schmid, Karin Bergdolt, Bürgermeisterin Mönchsdeggingen, Timo Böllmann, Bürgermeister Möttingen, Peter Schiele, Bezirksrat und Alois Stadler, ehem. Bezirksrat und Ehrenvorsitzender CSU-Ortsverband Harburg.

Den Hauptredner der Veranstaltung stellte Karl Scherlin, Vorsitzender des Arbeitskreises Außen- und Sicherheitspolitik Donau-Ries, vor und stimmte gekonnt auf die Thematik des Abends ein.

Eindrucksvoll und auch in der Tiefe des komplexen Sachverhaltes der momentanen außenpolitischen Sicherheitslage konnte der bestens referierende Roderich Kiewewetter die aufmerksame Zuhörerschaft auf die darauffolgende Diskussionsrunde einstimmen, welche im Anschluss gekonnt von Marco Pulci, dem Ortsvorsitzenden der Junge Union Harburg, moderiert wurde.

Der darauffolgende, langanhaltende Applaus und auch die vielen, nach dem offiziellen Ende geführten Gespräche, zeugten von einem interessanten und informativem Themenabend.

Anstelle eines obligatorischen Gastgeschenkes, welches auf Bitte von Roderich Kiewewetter doch besser einer Spendenaktion zu Gute kommen sollte, konnte zum Abschluss des rundum gelungenen Abends eine Spende der Teilnehmer in Höhe von 600,- Euro für das Hilfswerk Schwaben Bukowina übergeben werden.

In den Schlussworten der Veranstaltung bedankte sich Kreisvorsitzender Ulrich Lange zusammen mit dem CSU-Ortsvorsitzenden Wolfgang Stolz bei Roderich Kiewewetter und allen beteiligten Personen und Institutionen, welche zum Gelingen der Veranstaltung beigetragen hatte. **Im Namen der CSU-Ortsvorstandschaft Harburg lud der Ortsvorsitzende zudem alle politisch Interessierten zum 75jährigen Ortsverbandsjubiläum am Freitag, den 18.11.2022 in die Wörnitzhalle nach Harburg ein. Als Festredner hat bereits ein hochrangiges Mitglied der Bayerischen Staatsregierung zugesagt.**